

Panzenberg Kurier



Sonnabend, 27. März 1982, 15 Uhr

TSV Grolland



Bremer SV

Schiedsrichter: Wiezorek

SPORTKLAUSE

Inhaber Heiko und Uschi Wolff



Das Lokal der BSVer und Mannschaften

**HAAKE
BECK**

2800 Bremen 1 · Vegesacker Str. 84B · Telefon 393903

im Ausschank

29. Mai: Aufstiegs Spiele

Der Norddeutsche Fußball-Verband e.V. hat den Start zur Oberliga-Aufstiegsrunde 1982 verkündet. Am 29. Mai, Pfingstsonnabend, geht es los, und das zweite Spiel der Qualifikation findet schon am Pfingstmontag statt. Die Noch-Amateure werden also schon ganz schön rangenommen. Als weitere Termine werden genannt: 5. Juni, 12. Juni, 17. Juni, 20. Juni, und das Entscheidungsspiel, wenn notwendig, soll am 26. Juni ausgetragen werden.

Der Bremer Vertreter, ist es der Bremer SV, spielt mit Hamburg 1, Niedersachsen 2 und Schleswig-Holstein 2 in der Staffel B. Die Paarungen werden noch ausgelost. Der letztjährige Meister FT Geestemünde fing am 24. und 28. Mai mit zwei Heimspielen an und konnte sich für einen solchen Start bei Fortuna bedanken. Noch ist die Entscheidung über die Bremer Mei-

sterschaft nicht gefallen. Das Rennen zwischen BSV (35:11 Punkte) und SFL Bremerhaven (34:10) geht weiter. Es wird noch einiger Anstrengungen unserer Mannschaft bedürfen, diesen hartnäckigen Verfolger abzuschütteln. Der BSV darf sich keinen Ausrutscher erlauben. Er muß mit guter Moral und Kampfbereitschaft jedes Spiel angehen. Alle Spieler haben sich auf diesen Endspurt gut vorzubereiten. Nur mit voller Pulle sind die letzten Meter zu schaffen.

Darum auch die Konsequenz des Vereins den Spielern Borchers und Lihl gegenüber. Sie waren unsolid und verstießen gegen die Disziplin, die notwendig ist. Wer Meister werden will, muß mit harten Bandagen zu Werke gehen. Angesichts der Oberliga-Aufstiegsrunde müssen alle Kräfte jetzt noch mobilisiert werden. Wohl alle Spieler, die zum Kader gehören, wissen das. Oder?

Wilfred Windel

Kraftfahrzeuge

Bremsen-Sonder-Gutachten Abnahme § 29

Osterfeuerbergstraße 82 · Telefon 380562

Karfreitag: Turnier am Panzenberg

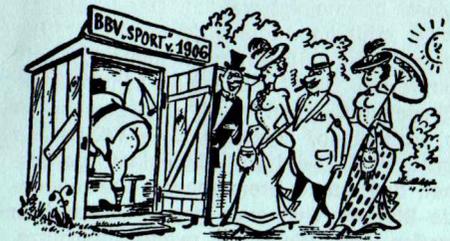
Die 1. D-Jugend denkt immer schon an den Besuch aus Santiago Ende Juli, aber viel Arbeit der Vorbereitung verlangt auch das Turnier am Karfreitag auf dem Panzenberg. Es geht um den „Hans-Jürgen Willrodt-Pokal“, den Blumenthal im letzten Jahr gewann und als Wanderpreis zu verteidigen hat. Acht Mannschaften nehmen teil: VfL 07, TSV Etelsen, Blumenthal, SFL Bremerhaven, Sportfreunde Salzgitter, TSV Wechhold-Magelsen, TSV Worphausen und Bremer SV.

Gustav Kückmann ist natürlich am Kurbeln, daß dieses Turnier Spaß macht und Resonanz hat. Für die Reisekasse soll auch etwas getan werden. Besucher können auf eine Torwand schießen und ein Schlag Erbsensuppe, vom Jugendleiter als Küchenchef hergerichtet, soll auch einige Groschen bringen. Die Firma „Interrent“ unterstützt diese Veranstaltung, wie von allen Seiten viele Spenden und Preise kommen. Jede Mannschaft, die teilnimmt,

wird eine kleine Erinnerungsgabe mit nach Hause nehmen.

Wenn Mira Mesa Celtic vom 31. Juli bis 8. August kommt, werden die Amerikaner privat untergebracht und auch betreut. Es wird in Bremen viele Besichtigungen geben. Auch bei der Bremer Lagerhaus-Gesellschaft. Im nächsten Jahr will dann der BSV nach drüben.

Die A-Jugend ist jetzt schon ausgeflogen. In Mallorca will sie dem Sport und der Sonne begegnen. Dieter Heyden hat alles schön vorbereitet.



Brennstoffe

Kohlen

Heizöl

Rufen Sie doch mal an!

Friedrich Schmidt

Glücksburger Straße 46 · Tel. 38 24 16, 39 47 97



Sport
Ludolf & Mewis

Ihr Sportartikelfachgeschäft und Vereinslieferant
mit dem ausgesuchten Angebot und dem individuellen Service

Osterfeuerbergstraße 80 · 2800 Bremen · Telefon 386804

„Der Sieg war wichtig“

Als die Grippe vor dem Spiel mit Sparta schon zum Gegner wurde, fuhr der Bremer SV mit gemischten Gefühlen nach Bremerhaven. Darum nach dem 2:1-Sieg auch ein Aufatmen der Verantwortlichen. Fred Harjes zu dem sechsten Erfolg in ununterbrochener Folge: „Er war sehr wichtig!“ – Götz und Radke mußten wegen Krankheit ersetzt werden. Hopp und Krantz hatten die Grippe gerade überstanden. Sie mußten bei der Personalnot aber einspringen und zogen sich auch gut aus der Affäre. Die Mannschaft hatte aber insgesamt etwas an Gleichgewicht verloren und vermochte an die guten Leistungen der letzten Woche nicht anzuknüpfen. Ihr darf aber erneut eine gute Moral bescheinigt werden. Der Leistungswille zählt im Augenblick als Faktor. Die Mannschaft läßt sich nicht mehr so leicht umwerfen. Bleibt diese gute kämpferische Einstellung, dann wird die Mannschaft oben bleiben, noch manchen Widerstand brechen. Es wird vor allem damit gerechnet, daß der in Bremerhaven überzeugende Stürmer Vico auch gegen Grolland zu treffen weiß. Wenn der zweite Torschütze, Hopp, seine Krankheit abgeschüttelt hat, sind ihm auch noch Tore zuzutrauen.

Götz und Radke stehen auch wieder zur Verfügung, so daß Trainer Mroska mit stärkster Mannschaft diesmal bei großer Konsequenz auch für das Torverhältnis einiges tun könnte.



Die Spieler Borchers und Lihl sind nicht mehr im Kader. Disziplinarisch bestraft, hat sich der Verein von ihnen getrennt. Wer Meister werden will, muß Disziplin verlangen!

So geht es weiter:

4. 4. 82	Woltmershausen	– BSV	15.00
8. 4. 82	BSV – VFB Komet		18.15
17. 4. 82	BSV – SFL Brhv.		15.00
16. 5. 82	BSV – TURA		15.00
25. 4. 82	Lesum	– BSV	15.00

*Treffpunkt
für Gäste
aus aller Welt
Große Weinkarte
und intern. Küche*

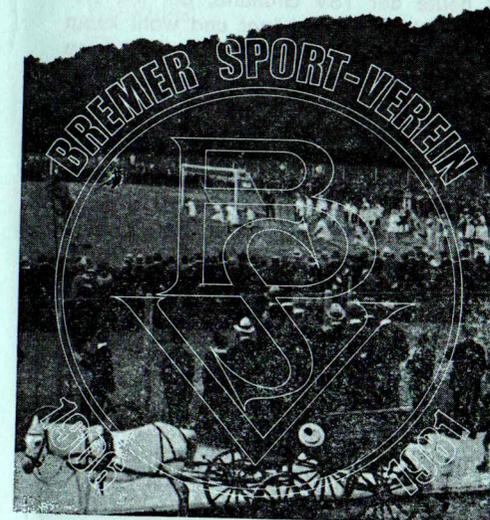


*Hier ist auch
ein Schoppentreff
für alle
Sportsfreunde
sehr zu empfehlen*

Gastronomie Lothar Plewnia · Telefon 0421/320936

Werner Siemon grüßte aus Afrika, Hugo Bier schrieb vom Winterurlaub und „Coppi“ Beck meldete sich aus Nußbaumen, einem Schweizer Ort, in dem er eine Zweitligamannschaft trainiert. Er konnte sich die Reise nach Bremen zeitlich nicht erlauben. Aber über 40 „alte BSVer“ hatten Zeit, der Einladung von Waldemar Schneider zu folgen: Zum „Oberliga-Treffen“, das im „Herforder“ wieder zu einem gemütlichen und sehr harmonischen Plausch wurde. Zum alten Kreis um Erich Hänel, Armin Merz, Heinz Fechner und Kallemann Werner war diesmal auch Willi Heitmann gestoßen. Ein nettes Wiedersehen, wie auch die von „Waldi“ mitgebrachten Bilder manche Erinnerung weckten. Es gab wieder viel zu erzählen, und jeder freut sich schon auf das nächste Treffen. Im Herbst wollen die „Senioren“ wieder zusammenkommen. Alle hoffen, auch die dann wieder begrüßen zu können, die diesmal verhindert waren. Auch Arnold Neuhauß, der gerade aus dem Urlaub zurück war, will wiederkommen.

75
JAHRE



Der Eismann-Tiefkühl-Heimservice ist für Sie wirklich der komplette „Zuhause-Service“...

**Erntefrisch, schlachtfrisch, fangfrisch –
direkt auf den Tisch**

**Wählen Sie in Ruhe aus,
Eismann bringt's
tiefgekühlt frei Haus**

FRANCK HOFFMANN
Tiefkühl-Heimservice
Kirchhuchtinger Landstraße 120
2800 Bremen 66
Telefon (04 21) 58 38 37

ERICH HORWEDEL
Tiefkühl-Heimservice
Hengeloer Straße 15
2800 Bremen 66
Telefon (04 21) 58 50 73



Unser Gast

ist heute der TSV Grolland, der mit sieben Punkten unten hängt und wohl kaum noch die Möglichkeit schafft, die Klasse zu erhalten. Als Klaus Hinz, dem BSV gut bekannt, die Mannschaft übernahm, waren sieben Spieler davongezogen. Sie hinterließen Lücken, die auch junge Talente nicht zu schließen vermochten. Hinz sah die Situation, wie auch der Verein vor Schwierigkeiten nicht die Augen verschloß. Aber aller guter Wille reichte nicht! Es fehlten die sportlichen Perspektiven. Und natürlich auch das Glück. Allein drei Spiele wurden in der 89. Minute verloren.

Acht bis neun Spiele konnten leicht mit einem Unentschieden enden. Aber sie kippten dann wieder um. Wie gesagt: Fortuna half nicht mehr. Und auch Stützen wie die Gebrüder Mertens fielen von November bis März aus, so daß Trainer Hinz manchmal nicht ein noch aus wußte. Aber nicht das Handtuch warf, weil veranlagte Spieler wie Prawitt, Becker und Schäfer ihren Willen bekundeten, alle Spieler trainingsfleißig blieben. 16 bis 18 Spieler waren immer da. Und als dann auch noch Willi Pape als Mitglied einer vierten Mannschaft gefördert wurde und aufstieg, und

Blumen
bereiten immer
Freude



Wir übernehmen auch
Ihre Fleurop-Aufträge

Blumen-Franz

Steffensweg 16/18 - Tel. 394324

zu einem der besten Spieler wurde, da bleibt auch ein Klaus Hinz am Ball.. Ob er in Grolland bleibt, steht noch nicht fest. Angebote von anderen Vereinen hat er schon. Und jetzt heißt es erst einmal, dem BSV mit einer jungen Mannschaft Widerstand zu leisten. An einem guten Tage weiß Peter Mertens das Spiel zu gestalten und Dumschat auch abzuschließen. Auch Joker Blase hat schon manches vollführt.

Mannschaften, Spieler und Trainer

Bremer SV

Dowedeit
Garmhausen
Götz
Hopp
Horwedel
Krantz
Kühle
Kuschel
Langer
Morawietz
Pohl
Pühl
Pusic
Radke
Schäfer
Vico

Trainer Helmut Mroska

TSV Grolland

Bittner
Brekeler
Gieler
B. Mertens
Rickers
Pape
Hamann
Laurien
P. Mertens
Schlemermeyer
Dumschat
Blase
Schäfer
Prawitt
Becker
Aluigi
Oestmann
Schulz

Trainer Klaus Hinz

Bier vom Faß
frisch gezapft

DORTMUNDER UNION
Ziegel-Pils

Brinkhoff Nr. 1

Einbecker Maibock

Schlösser Alt

GASTSTÄTTE

Zur Wartburg

Inhaber Sylvia und Heinz Döhle

2800 BREMEN 1

Wartburgstraße 54 · Telefon 380056

• mittwochs Ruhetag •

Wählen Sie Ihre Taxe in Walle direkt:

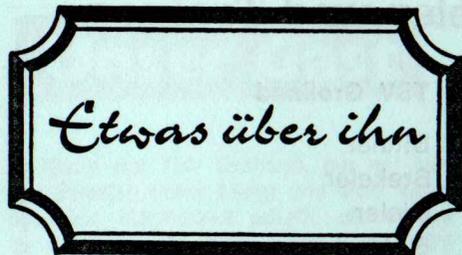
39 90 39

310031



Taxi-Ruf Bremen

ca. 400 Taxen Tag und Nacht für Sie bereit!



Heinz-Werner Meyer hat der Mode einen neuen Platz gegeben. In der Gröpelinger Heerstraße/Ecke Königsberger Straße eröffnete er ein neues Damengeschäft. In

dem 90 qm großen Laden will er noch mehr Ware zeigen, noch mehr Mode präsentieren können. Er ist anziehend geworden. Mit eleganter Holzverkleidung bekam er sehr viel Atmosphäre und durch andere Details natürlich den Chic, den das „Haus der Mode“ von H. W. Meyer immer verbreiten will. Er möchte auch das Verhältnis zwischen Mode und Mensch durch einen guten Service verbessern. Wer gut beraten wird, kann besser einkaufen, heißt hier die Devise. Am 1. April wird im alten Damengeschäft ein Wäschehaus eröffnet. Auch hier die Masche: Qualität zu einem vernünftigen Preis.

-ke

HELLMUT STENGLEIN BREMEN GMBH & CO. KG



Ihr Dienstleistungspartner für
Schädlingsbekämpfung, Durchgasungen, Desinfektion
Vorratsschutz, Pflanzenschutz

2800 Bremen 1 · Postfach 1503 26 · Telefon (04 21) 61 41 14
2850 Bremerhaven 12 · Postfach 2173 · Telefon (04 71) 4 59 39

Sit in

Bar
Discothek

Herdentorsteinweg 49 (Europahaus)
Telefon 315300 · Täglich bis 5 Uhr



Versuchen Sie doch einmal die Spezialitäten
unserer Küche. Schon mal probiert?

• Schnecken • Froschschenkel • Scampis

beliefert Bremens Discotheken
mit in- und ausländischen
Markenspirituosen
Weinen und Sekt

Bremen:
Mit der Welt verbunden
auch durch seine Spediteure

CC

Transport & Spedition GmbH

Export · Import

Übersee

2800 Bremen 1 · Contrescarpe 45
Tel. 0421-320042 · Telex 0244831



Shell Station Steffensweg
Karlheinz Borchers
Kfz.-Meister

Shell Reifen- und Auspuff-Service
 Wartungs- und Inspektionsdienst
 Ölwechsel in 4 Minuten

**Wir helfen
 Ihnen weiter.**

Steffensweg 208 · Telefon 38 56 87



Taverne - Restaurant

ΣΟΚΡΑΤΕΣ

Spezialitäten aus Griechenland
 Nordstr. 303 · 2800 Bremen
 ☎ 04 21 - 39 34 71

Geöffnet von 12.00 bis 15.00 Uhr
 und von 18.00 bis 01.00 Uhr



Ihr Taxi:



HANSA
Funk-Taxen

31 41 41

Vereinigung Bremer Taxenunternehmer

HIM
HOSEN-MEYER

Berliner Freiheit 3
 Bremerhavener Str. 2-16
 Gröpelinger Heerstr. 191 u. 200

**Das
 Mode-Team
 das Sie auf'
 Händen
 trägt.**





Gemütlich-bürgerliche Atmosphäre
bei Brat- und Räucheraal, sowie Krabbenbrote und Bratkartoffeln



Täglich geöffnet · Warme Küche von 12 bis 14.30 und 18 bis 22 Uhr



Inhaber Rainer Vagner · Wiedbrokstraße 57 · 2800 Bremen-Strom
Telefon (04 21) 54 15 50

Holen Sie sich die neuen Urlaubs-Prospekte.

Knauf-Reisen

Das Reisebüro im Westen

Wir beraten und buchen

Sofort-Bestätigung zu Original-Katalog-Preisen!

Waller Heerstr. 140/Ecke Waller Ring
Telefon 38 80 13-14

